**Entwurf**

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Nr. – III/2 – 3144i4/….

München, 10.06.2008
Nst: 26 90
Bearbeiter: Herr Ehelechner

**EU-Programm Interreg IV A Bayern-Österreich 2007 bis 2013**

Gemeinsame Regeln für die Förderfähigkeit von Ausgaben

**1. Herrn Robert Schrötter** (2 Seiten) z. U. v. III/2
**Verwaltungsbehörde für das Programm, Linz**

**2. Abdruck von 1.**

2.1 Gemeinsames Technisches Sekretariat, Salzburg
2.2 EU-Prüfbehörde
2.3 Ref. III/2
2.4 Sgb. III/2a, b, d, g
2.5 Vz. III/2
2.6 z. Akt

**3. Zum Akt**

Referat III/2

Ehelechner

**Zur Mitzeichnung an:**

| | | |
|---|---|---|
| geschrieben | 28.05.08 | ursula empl |
| verglichen | | |
| versandt | | |
| gespeichert | H:\32.doc | |

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Bayer. Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie
80525 München

Verwaltungsbehörde für das
Interreg IV A Programm Bayern-Österreich
Herrn Dipl.-Ing. Robert Schrötter
Amt der oberösterreichischen Landesregierung
Bahnhofsplatz 1 a
4021 Linz
AUSTRIA

**Name**
Herr MR Ehelechner
**Telefon**
(0 89) 21 62-26 90
**Telefax**
(0 89) 21 62-36 90
**E-Mail**
Werner.Ehelechner@
stmwivt.bayern.de

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom

**Bitte bei Antwort angeben**
Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
Nr. – III/2 – 3144i4/….

München,
28. Mai 2008

**EU-Programm Interreg IV A Bayern-Österreich 2007 bis 2013**

Gemeinsame Regeln für die Förderfähigkeit von Ausgaben

Sehr geehrter Herr Schrötter
lieber Robert,

die EU-Mittel für das Interreg IV A Programm Bayern-Österreich werden von der Europäischen Kommission direkt auf ein Konto in Wien überwiesen. Die konkrete Mittelbindung für Projekte erfolgt nach einem Beschluss des gemeinsamen bayerisch-österreichischen Begleitausschusses durch einen Fördervertrag der Verwaltungsbehörde in Linz.

Aufgrund dieser Sachlage unterliegen diese EU-Mittel nicht dem bayerischen Haushaltsrecht. Stattdessen wurden für dieses Programm auf der Basis der einschlägigen EU-Vorgaben die gemeinsamen Regeln für die Förderfähigkeit von Ausgaben aufgestellt und bei der dritten Sitzung des Begleitausschusses am 27.02.2008 in Kempten beschlossen.

Die Aussage im Vermerk, StMWIVT-EU/Pb vom 25.03.2008 über die Regeln für die Förderfähigkeit von Ausgaben müssen in Ziffer 2 dieses Vermerks (bisherige Formulierung: „Im Wesentlichen stimmen die Vorgaben überein, bei folgenden Punkten sind in Bayern strengere bzw. zusätzliche Vorgaben zu beachten“) wie folgt.
Berichtigt werden: „Im Wesentlichen stimmen die Vorgaben überein, bei folgenden Punkten sind beim Einsatz von bayerischen Landesmitteln zur Kofinanzierung strengere bzw. zusätzliche Vorgaben zu beachten.“

Zusammenfassend kann also festgestellt werden, dass für die EU-Mittel im Rahmen von Interreg IV A Bayern-Österreich die gemeinsamen Regeln für die Förderfähigkeit von Ausgaben gelten. Nur wenn bei einer Projektfinanzierung zusätzlich bayerische Landesmittel zum Einsatz kommen, gelten die in dem genannten Vermerk aufgeführten Einschränkungen.

Das GTS hat einen Abdruck dieses Schreibens erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Ehelechner
Leitender Ministerialrat